

S.A.T.-KATALOG

SAFE, SAFER, S.A.T. SYSTEM





Autogenarbeitsplätze unterliegen schon jetzt hohen Sicherheitsstandards um Mensch und Umgebung zu schützen, aber dennoch besteht immer das Risiko einer unentdeckten Leckage im Schlauch. Bis jetzt. Messer Cutting Systems ist stolz darauf mit seinem neuen System, hier Ihre Sicherheit einen großen Schritt voranbringen zu können.

Das S.A.T.-System beseitigt die Gefahr durch Leckagen an der Brenngasversorgung des Brenners, indem die Gaszufuhr automatisch gestoppt wird, sobald es zu einer Leckage kommt. Alles was dafür benötigt wird ist lediglich ein S.A.T.-System bestehend aus Brenner, Düsen und Ventil.

On top erhält man durch das Verwenden eines S.A.T.-Systems den Effekt, einer perfekt eingestellten Flamme. Der Anwender muss hier, wenn überhaupt, nur minimal die Flamme anpassen. Zusätzlich setzen die Brenner des S.A.T.-Systems auf unser Schnellwechselsystem für Düsen. Somit kann der Austausch einer Düse ohne Werkzeug per Hand erfolgen.

SAFETY ADVANCED TECHNOLOGY

SAFE, SAFER S.A.T.-System

Enormes Sicherheitsplus

Unbemerkte Leckagen treten besonders häufig an den Schläuchen der Gasversorgung auf. Dies liegt daran, dass bei der Dichtheitsprüfung vor Inbetriebnahme durch den Anwender häufig nur Verschraubungen überprüft werden. Zudem erreichen solche Schläuche in der Praxis bis zu 200m Länge. Hierbei wird nur sehr selten die komplette Länge des Schlauches auf Leckagen geprüft. Dies ist insofern fatal, da der Schlauch der Teil der Gasversorgung des Brenners ist, welcher am anfälligsten für Beschädigungen ist. Des Weiteren kann selbst bei einer gewissenhaften Überprüfung der Schläuche vor Inbetriebnahme, nicht die Beschädigung und somit das Entstehen einer Leckage während der Tätigkeit selbst verhindert werden. Doch genau diese Risiken geht das S.A.T.-System an.



Macht auf Leckagen aufmerksam

Bei herkömmlichen Autogenanwendungen bemerken Anwender kleinere Leckagen am Brenngasschlauch nicht, welches die Gefahr durch ausströmendes Gas nur noch erhöht. Trotz Leckage am Brenngasschlauch verändert sich die Flamme und das Arbeitsverhalten des Brenners nicht. Der Anwender hat somit keine Chance die Leckage zu bemerken. Bei Verwendung des neuen S.A.T.-Systems erlischt die Flamme des Brenners und verhindert somit ein Weiterarbeiten trotz Leckage in der Gasversorgung. Der Anwender weiß nun, dass er es mit einer Leckage zu tun hat und seine Zuleitung überprüfen muss.



Behebung der Gefahr

Der größte Vorteil des S.A.T.-Systems liegt sicherlich nicht darin, dass bei einer Leckage der Brenner erlischt und der Anwender somit weiß, dass er eine Leckage hat, sondern darin, dass die komplette Gaszufuhr an dem S.A.T.-Ventil sofort automatisch gestoppt wird. Somit kann aus der Leckage niemals Gas austreten. Leckagen am Arbeitsplatz zu verhindern, ist insofern sehr relevant für die Arbeitssicherheit, da ausströmendes Brenngas die Explosionsgefahr deutlich erhöht. Besonders in Räumen ohne ausreichende Belüftung entwickelt sich austretendes Brenngas schnell zur fatalen Unfallursache. Naturgemäß profitieren hiervon besonders Arbeitsplätze, welche im Arbeitsumfeld viele Beschädigungsoptionen für den Schlauch bereithalten, wie beispielsweise Schrottplätze. Aber auch Arbeitsplätze, die in geschlossenen Räumen arbeiten, wie beispielsweise Minen, Schiffswerften und Behälterbauer, müssen sich vor Leckagen schützen, da man hier besonders anfällig ist für größere Ansammlungen von Brenngas aus Leckagen.

Inhalt

S.A.T. – VENTIL	1
HAND-SCHNEIDBRENNER STARCUT 5622 S.A.T.....	1
HANDSCHNEIDÜSEN ECO S.A.T.	2
FLASCHENDRUCKREGLER CONSTANT 200-BAR-TECHNIK.....	3
FLASCHENDRUCKREGLER CONSTANT BRENNGASE.....	4
FLASCHENDRUCKREGLER CONSTANT 300 BAR-TECHNIK	5
SICHERHEITSEINRICHTUNGEN.....	6
SCHLÄUCHE.....	9

Legende für Anschluss Abkürzungen

Abkürzung	Sauerstoff-Anschluss	Brenngas-Anschluss
DIN	G 1/4" RH	G 3/8" LH
BSP	G 3/8" RH	G 3/8" LH
UNF	9/16" NF RH	9/16" NF LH

S.A.T.-System

Das S.A.T.-System besteht aus drei neu entwickelten Komponenten: Dem S.A.T.-Ventil, den S.A.T.-kompatiblen Handschneidbrennern, sowie den Düsen für die S.A.T. Handschneidbrenner.

Mehr benötigen Sie nicht, um das S.A.T.-System in Betrieb zu nehmen und sich seine sicherheitsrevolutionierenden Vorteile zu Nutze zu machen. Auf den folgenden Seiten finden Sie neben diesen Komponenten zudem weiteren Zubehör für das autogene Brennschneiden.

Auch der Einsatz von Wärbrennern mit dem S.A.T.-Ventil ist grundsätzlich möglich. Kontaktieren Sie uns, um mehr über die Kompatibilität der einzelnen Wärbrenner zu erfahren.

S.A.T. – VENTIL

S.A.T. - VENTIL

Anti – Leckage - Ventil



Bezeichnung	Anschlüsse	Betriebsdruck	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
S.A.T. Ventil	G3/8" LH	3,5bar	770.71625	042
S.A.T. Ventil	9/16" NF LH	3,5bar	770.71624	042
S.A.T. Ventil	M16x1,5 LH	3,5bar	770.71626	042

Sicherheitselemente: NV

Brenngas Betriebsdruck (max.):

Acetylen 1,5bar; Wasserstoff 3,5bar; Propan, Butan, Methan (Erdgas), MAPP 5,0bar

HAND-SCHNEIDBRENNER STARCUT 5622 S.A.T.

STARCUT 5622 S.A.T.

Für zylindrische Düsen m. O-Ring-Abdichtung, Schneidsauerstoff-Regulierung mit Federhebel, Düsen-Schnellwechselsystem



Bezeichnung	Ca. Baulänge / Brennerkopf-Winkel	Typ	Anschlüsse	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
STARCUT 5622 S.A.T.	900mm / 95°	PMY	BSP	716.07949	003
STARCUT 5622 S.A.T.	1200mm / 135°	PMY	DIN	716.07950	003
STARCUT 5622 S.A.T.	1200mm / 135°	A	DIN	716.07951	003
STARCUT 5622 S.A.T.	1200mm / 135°	PMY	BSP	716.07952	003
STARCUT 5622 S.A.T.	1200mm / 135°	A	BSP	716.07954	003
STARCUT 5622 S.A.T.	530mm / 95°	PMY	DIN	716.07955	003
STARCUT 5622 S.A.T.	530mm / 95°	A	DIN	716.07956	003
STARCUT 5622 S.A.T.	530mm / 95°	PMY	BSP	716.07957	003
STARCUT 5622 S.A.T.	530mm / 95°	A	BSP	716.07958	003
STARCUT 5622 S.A.T.	530mm / 95°	A	UNF	716.08028	003
STARCUT 5622 S.A.T.	530mm / 95°	PMY	UNF	716.08089	003

Mit Brennerkopf für unsere Schnellwechsel-Schneiddüsen für den STARCUT 5622 S.A.T.:

ECO S.A.T. A/PMY Düsen für Brenngas: A/PMY

Düsen- Schnellwechselsystem, Düsen und Heizkappe werden ohne Werkzeug von Hand gelöst

S.1

HANDSCHNEIDÜSEN ECO S.A.T.

Zylindrische Schneiddüsen für STARCUT 5622 S.A.T.

ECO-S.A.T. A/PMY

Bezeichnung	Schneidbereich	Typ	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
ECO S.A.T. A	5 - 25 mm	A	716.16951	007
	25 - 40 mm	A	716.16952	007
	40 - 60 mm	A	716.16953	007
	60 - 100 mm	A	716.16954	007
	100 -200 mm	A	716.16955	007
	200 - 300 mm	A	716.16956	007
Heizkappe	5 - 100 mm	A/PMY	716.16550	032
	100 - 300 mm	A/PMY	716.16560	032
ECO S.A.T. PMY	5 - 25 mm	PMY	716.16961	007
	25 - 40 mm	PMY	716.16962	007
	40 - 60 mm	PMY	716.16963	007
	60 - 100 mm	PMY	716.16964	007
	100 -200 mm	PMY	716.16965	007
	200 - 300 mm	PMY	716.16966	007
Heizkappe	5 - 100 mm	A/PMY	716.16550	032
	100 - 300 mm	A/PMY	716.16560	032



FLASCHENDRUCKREGLER CONSTANT 200-BAR-TECHNIK

SAUERSTOFF

einstufig



<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
10 bar	G 3/4"	G 1/4", DN 6	716.20100	025
20 bar	G 3/4"	G 1/4", DN 6	716.20101	025
50 bar	G 3/4"	Lötnippel G 1/4", DN6	716.20333	026
Überwurfmutter G 1/4"			700.50030	008
Schlauchtülle DN 6 Mit Kunststofffederdeckel bis Hinterdruck 20bar			700.50050	008

SAUERSTOFF

zweistufig



<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
1,5 bar	G 3/4"	G 1/4", DN 6	716.20104	026
2,5 bar	G 3/4"	G 1/4", DN 6	716.20105	026
10 bar	G 3/4"	G 1/4", DN 6	716.20106	026
Überwurfmutter G 1/4"			700.50030	008
Schlauchtülle DN 6			700.50050	008

SAUERSTOFF

einstufig



<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
100 bar	G 3/4"	G 1/2", DN 15 **	716.20345	004

** Lötnippel mit Überwurfmutter im Lieferumfang enthalten

FLASCHENDRUCKREGLER CONSTANT BRENNGASE

einstufig

ACETYLEN

<i>Vordruck max.</i>	<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art. Nr.</i>	<i>Kat. Nr.</i>
25 bar	1,5 bar	Bügel	G 3/8" LH, DN 8	716.20107	025
Überwurfmutter G 3/8" LH				700.50040	008
Schlauchtülle DN 9				471.40090	008




einstufig


PROPAN


<i>Vordruck max.</i>	<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art. Nr.</i>	<i>Kat. Nr.</i>
10 bar	2,5 bar	W 21,80 x 1/14" LH	G 3/8" LH, DN 8	716.20108	025
Überwurfmutter G 3/8" LH				700.50040	008
Schlauchtülle DN 9				471.40090	008




FLASCHENDRUCKREGLER CONSTANT 300 BAR-TECHNIK

SAUERSTOFF		einstufig			
	<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
	10 bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	G 1/4", DN 6	716.30100	026
	20 bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	G 1/4", DN 6	716.30101	026
	50 bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	Löt nipple G 1/4", DN 6 **	716.30102	026
	Überwurfmutter G 1/4"			700.50030	008
	Schlauchtülle DN6 ** Löt nipple with Überwurfmutter included in delivery			700.50050	008

SAUERSTOFF		einstufig			
	<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
	100 bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	G 1/2", DN 15 **	716.30103	026
	** Löt nipple with Überwurfmutter included in delivery				

SAUERSTOFF		einstufig, mit Vordruckausgleich			
	<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
	2,5 bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	G 1/4", DN 6	716.30120	026
	10 bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	G 1/4", DN 6	716.30121	026
	Überwurfmutter G 1/4"			700.50030	008
	Schlauchtülle DN 6			700.50050	008

SAUERSTOFF		zweistufig			
	<i>Hinterdruck max.</i>	<i>Flaschenanschluss</i>	<i>Schlauchanschluss</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
	1,5bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	G 1/4", DN 6	716.30138	026
	2,5bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	G 1/4", DN 6	716.30139	026
	10bar	W30x2 - Ø 17.3/18.3	G 1/4", DN 6	716.30140	026
	Überwurfmutter G1/4"			700.50030	008
	Schlauchtülle DN6			700.50050	008

SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

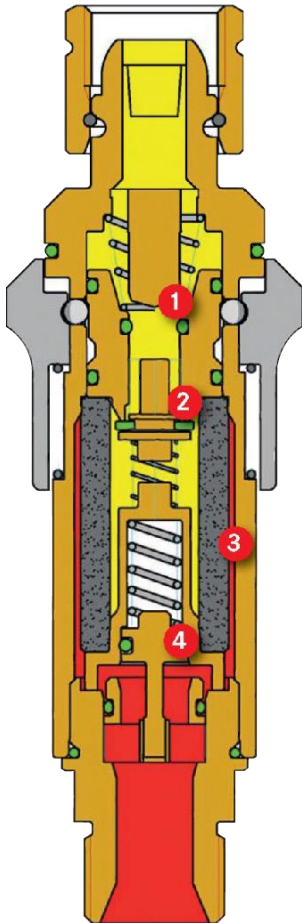
VERTRAUEN SIE GEPRÜFTER SICHERHEIT

Sicherheitseinrichtungen für technische Gase schützen zuverlässig gegen Gasrücktritt und Flammenrückschläge an Druckreglern, Entnahmestellen von Verteilungsleitungen und Einzelflaschenanlagen, Schlauchleitungen, Arbeitsgeräten und Brennschneidmaschinen sowie Gasversorgungsanlagen. Sie verhindern den Eintritt von Luft bzw. Sauerstoff in Verteilungsleitungen oder Einzelflaschen und vermeiden Flammendurchschlag und weitere Gaszufuhr bei Nachbrand. Eingebaute Filter bieten Schutz vor Verunreinigungen und garantieren hohe Standzeiten und lange Lebensdauer.

Unsere Produkte entsprechen den Bedingungen der internationalen Normen DIN EN 561, DIN EN ISO 5175 und ISO 7289. Sie besitzen das Zertifizierungszeichen „BAM geprüft und überwacht“ und verfügen über die weltweit erforderlichen Zulassungen. Alle Sicherungen und Kupplungen sind bauartgeprüft und unterliegen einer 100% Funktionsprüfung.

Mit dem Einsatz von Sicherungen erfüllen Sie die gesetzlichen Auflagen zum Einsatz geeigneter Arbeitsmittel beim Umgang mit Gasen sowie die Unfallverhütungsvorschriften BGV D1.

SICHERHEITSEINRICHTUNGEN VON MESSER CUTTING SYSTEMS



1

Druckgesteuerte Nachströmsperre (PV)

Die druckgesteuerte Nachströmsperre unterbricht eine weitere Gaszufuhr bei auftretenden Druckstößen. Die Gaszufuhr kann manuell wieder freigegeben werden (Typ:DS)

2

Gasrücktrittsventil (NV)

Das Gasrücktrittsventil lässt Gas nur in eine Richtung strömen und verhindert zuverlässig einen schleichenden oder schlagartigen Rücktritt von Luft oder Sauerstoff in die Verteilungsleitung oder in die Einzelflasche.

3

Flammensperre (FA)

Die Flammensperre stoppt einen von der Gasausgangsseite kommenden Flammenrückschlag und reduziert die Flammentemperatur bis unter die Zündgrenze, so dass das Gas im Zuströmbereich nicht gezündet werden kann.

4

Thermische Nachströmsperre (TV)

Die thermische Nachströmsperre besteht aus einem federbelasteten Ventil, das mittels Schmelzlot in Offenstellung gehalten wird. Bei unzulässiger Erwärmung der Sicherheitseinrichtung durch Flammenrückschläge oder Nachbrand schließt das Ventil automatisch durch Abschmelzen des Lotes und verhindert dadurch ein Nachströmen von Gas.

DGN-DK

Zur Absicherung von Flaschendruckreglern und Entnahmestellen



Gasart	Anschluss	Betriebsdruck (max.)	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
Sauerstoff	G 1/4" RH	15 bar / 8 m³/h	0.463.347	041
Sauerstoff	G 3/8" RH	15 bar / 22 m³/h	0.463.348	041
Brenngas	G 3/8" LH	5,0 bar / 3 m³/h	0.463.346	041

Sicherheitselemente: FA, NV, TV
Mit Schlauchkupplung

Brenngas Betriebsdruck (max.): Acetylen 1,5 bar, Wasserstoff 3,5 bar

DKSG

zur Absicherung von Arbeitsgeräten



Gasart	Anschluss	Betriebsdruck (max.)	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
Sauerstoff	G 1/4" RH	20 bar	0.463.296	041
Sauerstoff	G 3/8" RH	20 bar	0.463.356	041
Brenngas	G 3/8" LH	5,0 bar	0.463.295	041

Sicherheitselemente: FA, NV

Brenngas Betriebsdruck (max.): Acetylen 1,5 bar, Wasserstoff 3,5 bar

DKG

Euro-Schnellkupplungen für den Anschluss von Schläuchen an Arbeitsgeräte



Gasart	Anschluss	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
Brenngas	G 3/8" LH	0.463.305	041
Sauerstoff	G 1/4"	0.463.306	041
Sauerstoff	G 3/8"	0.463.358	041
Inertgase	G 1/4"	0.463.307	041
Inertgase	G 3/8"	0.463.359	041

Sicherheitselemente: SV

D1**D4**

zur Absicherung von Flaschendruckreglern und Entnahmestellen



Gasart	Anschluss	Art.-Nr. D1	Art.-Nr. D4	Kat.-Nr.
Brenngas	G 3/8" LH	0.463.299	0.463.432	041
Sauerstoff	G 1/4"	0.463.300	0.463.430	041
Sauerstoff	G 3/8"	0.463.363	0.463.431	041
Inertgase	G 1/4"	0.463.301	0.463.433	041
Inertgase	G 3/8"	0.463.364	0.463.434	041

zur Absicherung von Flaschendruckreglern und Entnahmestellen

DGN

Gasart	Anschluss	Betriebsdruck / Durchfluss	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
Sauerstoff	G 1/4" RH	25 bar / 11 m ³ /h	0.463.283	041
Sauerstoff	G 3/8" RH	25 bar / 33 m ³ /h	0.463.345	041
Brenngas	G 3/8" LH	5,0 bar / 4 m ³ /h	0.463.282	041

Sicherheitselemente: FA, NV, TV

Brenngas Betriebsdruck (max.): Acetylen 1,5 bar, Wasserstoff 3,5 bar
 Auch mit integrierten Schnellkupplungen verfügbar (Typ: DGN-DK)



zur Absicherung von Flaschendruckreglern und Entnahmestellen

DG 91 N

Gasart	Anschluss	Betriebsdruck / Durchfluss	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
Sauerstoff	G 1/4" RH	25 bar / 52 m ³ /h	0.463.291	041
Sauerstoff	G 3/8" RH	25 bar / 52 m ³ /h	0.463.330	041
Sauerstoff	G 1/2" RH	25 bar / 52 m ³ /h	0.463.331	041
Brenngas	G 3/8" LH	5,0 bar / 6 m ³ /h	0.463.290	041
Brenngas	G 1/2" LH	5,0 bar / 19 m ³ /h	0.463.329	041

Sicherheitselemente: FA, NV, TV

Brenngas Betriebsdruck (max.): Acetylen 1,5 bar, Wasserstoff 4,0 bar



zur Absicherung von Arbeitsgeräten

GG

Gasart	Anschluss	Betriebsdruck / Durchfluss	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
Sauerstoff	G 1/4" RH	20 bar	0.463.285	041
Sauerstoff	G 3/8" RH	20 bar	0.463.355	041
Brenngas	G 3/8" LH	5,0 bar	0.463.284	041

Sicherheitselemente: FA, NV

Brenngas Betriebsdruck (max.): Acetylen 1,5 bar, Wasserstoff 3,5 bar



zur Absicherung von Flaschendruckreglern und Entnahmestellen

DS 2000

Gasart	Anschluss	Betriebsdruck / Durchfluss	Art.-Nr.	Kat.-Nr.
Sauerstoff	G 1/4" RH	15 bar / 16 m ³ /h	0.463.652	041
Sauerstoff	G 3/8" RH	15 bar / 42 m ³ /h	0.463.584	041
Brenngas	G 3/8" LH	5,0 bar / 6 m ³ /h	0.463.650	041

Sicherheitselemente: FA, NV, TV, PV
 mit Nachströmsperre, druckgesteuert, kann manuell entriegelt werden

Brenngas Betriebsdruck (max.): Acetylen 1,5 bar, Wasserstoff 4,0 bar



FA = Flammensperre, NV = Gasrücktrittsventil,
 TV = Nachströmsperre, temperaturgesteuert, PV = Nachströmsperre, druckgesteuert

SCHLÄUCHE

Sauerstoff-schlauch nach DIN EN ISO 3821, Kennfarbe blau



<i>Abmessungen</i>	<i>Kennzeichnung</i>	<i>Für Brennersystem</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
DN 6 x 5	Messer	STAR / STARCUT	051.01010	043
DN 8 x 3,5	Messer		0.469.033	000

Meterware ohne Verschraubungen

Allbrenngas-Schlauch nach DIN EN ISO 3821, Kennfarbe rot / orange



<i>Abmessungen</i>	<i>Kennzeichnung</i>	<i>Für Brennersystem</i>	<i>Art.-Nr.</i>	<i>Kat.-Nr.</i>
DN 9 x 3,5	Messer	STAR / STARCUT	0.462.859	043

Meterware ohne Verschraubungen

Schlauchanschluss-Verschraubungen: Anforderungen nach DIN EN 1256

Die Einbindung von Autogenschläuchen ist in der Norm DIN EN 1256: 2008-3 definiert.

Zitat: DIN EN 1256 Pkt. 4.2.3 „Schlaucheinbindungen“:

„Der Schlauch muss mit einer passenden Schlauchbefestigung mit Schlauchanschlussstück verbunden werden, die eine reproduzierbare Verbindung herstellt. Weder Schneckengewinde-Schellen noch andere lösbare Klemmen oder Schellen dürfen als Schlauchbefestigung verwendet werden“.

Weiterhin gilt hier auch die DGUV-R 500, Kap. 2.26 Pkt. 3.11 „Gasschläuche“:

Gasschläuche müssen gegen Abgleiten von den Schlauchtüllen gesichert sein. Schlauchanschlüsse und Schlauchverbindungen sind entsprechend der Gasart auszuführen.



CREATING SOLUTIONS BEYOND MACHINES

Wofür wir stehen

PRODUCT

AUTOMATION

DIGITAL

SERVICES

KNOW-HOW

Messer Cutting Systems ist ein globaler Anbieter von Spitzentechnologie für die metallverarbeitende Industrie. Mit weltweit mehr als 900 Mitarbeitern in über 50 Ländern sind wir im ständigen Dialog mit unseren Kunden, um nachhaltig anwenderorientierte Innovationen zu schaffen.

Unser Portfolio umfasst die Themen PRODUCT, DIGITAL, SERVICES, AUTOMATION und KNOW-HOW. Unserem Anspruch „Creating Solutions Beyond Machines“ werden wir nicht nur mit modernsten Schneidanlagen und Lösungen für die Autogentechnik gerecht.

Passende Services und Schulungen, eigene Software-Anwendungen sowie die Integration von Lösungen unserer Technologie-Partner, z. B. im Bereich Automation, komplettieren die Maschine zu zukunftsorientierten Gesamtlösungen.

Unser Know-how kombiniert mit unserem kundenorientierten Denken und Handeln macht uns weltweit zum Partner der Wahl für innovative Gesamtlösungen rund um Schneidsysteme. Seit 125 Jahren.

Messer Cutting Systems GmbH

Otto-Hahn-Straße 2-4 | 64823 Groß Umstadt
Deutschland

Tel. +49 6078 787-0

Fax +49 6078 787-150

Mail info@messer-cutting.com

messer-cutting.com

THE MESSER
EXPERIENCE